

HANNOVERSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG

Leserbrief vom 3. Januar 2001

TERROR ÜBERLEBT

Zu dem Bericht „Zeugen Jehovas erreichen einen Etappensieg“ vom 20. Dezember:

Gewiss, nicht alle Glaubensgrundsätze der Zeugen Jehovas sind für den Außenstehenden unmittelbar einleuchtend. Dies ist aber auch bei den großen Kirchen unseres Landes so. Auch die von der katholischen Kirche postulierte Unfehlbarkeit des Papstes findet unter den Zeitgenossen nicht nur Freunde.

Dennoch bleibt es ein Verdienst der Zeugen Jehovas, den Weg zum Bundesverfassungsgericht gewagt zu haben. Dies Urteil reiht sich ein in eine Reihe von Gerichtsurteilen, die in der Tendenz den in der Bundesrepublik vertretenen Minderheitsreligionen die gleichen Rechte einräumen wie den etablierten Kirchen. Den im Urteil des Bundesverfassungsgerichts geforderten Nachweis über die „Gewähr der Dauer“ dürften die Zeugen Jehovas mit Leichtigkeit erbringen können, da sie selbst den nationalsozialistischen Terror überlebten, dem sie geschlossen – im Gegensatz zur evangelischen und katholischen Kirche – die Stirn boten.

Barßel

Rainer Pagel